

# Zürcher Unterländer

**ZRZ**  
Zürcher Regionalzeitungen

Amtliches Publikationsorgan  
AZ | 8180 Bülach | 168. Jahrgang | Nr. 171 | Fr. 3.70 | www.zuonline.ch

**Neues Bülacher Tagblatt**



*Dielsdorfer*  
**GOLDSCHMITTE**

Seit **35** Jahren  
führende  
Uhrenmarken

www.goldschmitte-dielsdorf.ch • info@goldschmitte-dielsdorf.ch • Tel. 044 853 24 44

**Gesamtleader macht Ernst**  
Geraint Thomas hat an der Tour de France seinen Captain Chris Froome weiter distanziert. **SEITE 29**

**Die Schule heizt nun legal**  
Die Sekundarschule Bülach darf Wasser der Glatt nutzen. Doch sie bekam eine Rüge. **SEITE 2**

**Sabrina Witzig macht vorwärts**  
Der zweite Band einer sechsteiligen Fantasyreihe der Dielsdorfer Autorin ist fertig. **SEITE 5**

## Heute ist sie ein Schmuckstück **Neue Massnahmen gegen Fluglärm**



Die ehemalige Trotte Rafz befand sich in einem erbärmlichen Zustand, bevor sich der Architekt Franz Beat Keller ihrer annahm. Er hatte ihren bauhistorischen Wert erkannt und sie zwischen 2009 und 2012 saniert. Foto: Sibylle Meier **SEITE 7**

## Neue Massnahmen gegen Fluglärm

**FLUGHAFEN 2016 haben in Kloten die Landungen ab 21 Uhr und die Starts ab 22.20 Uhr zu viel Lärm gemacht. Darum wird ihre Anzahl jetzt auf dem Niveau von heute eingefroren. Flughafen und Swiss sind nicht begeistert.**

Zum ersten Mal hat das Bundesamt für Zivilluftfahrt (Bazl) Massnahmen gegen den Fluglärm in der Nacht angeordnet. Konkret wird in Zürich die Anzahl Zeitfenster für Landungen und Starts (sogenannte Slots) am Abend plafoniert. Untersuchungen im Jahr 2016 hatten ergeben, dass die zulässige Lärmbelastung in den

Stunden von 22 Uhr bis Mitternacht teilweise erheblich überschritten worden war. Damit dieser spätabendliche Lärm nicht weiter ansteigt, hat das Bazl die Anzahl Slots für Landungen ab 21 Uhr und für Starts ab 22.20 Uhr auf den heutigen Stand begrenzt.

Beim Flughafen Zürich reagiert man mit Bedauern auf diesen Entscheid. Zwar habe die Zementierung des Istzustands keine unmittelbaren Folgen. «Wir bedauern aber, dass mit der Plafonierung der Slots die weitere Entwicklung am Flughafen beschnitten wird», sagt Mediensprecherin Sonja Zöchling. Dies insbesondere mit Blick auf die letzte Abflugwelle, die

für Interkontinentalverbindungen und den Hub-Betrieb von grosser Bedeutung sei.

Bei der Fluggesellschaft Swiss geht man klar von einer «temporären Massnahme» aus. Die Abflüge nach 23 Uhr sicherten auch bei Verspätungen der Zubringerflüge die Verbindungen zur spät-abendlichen Langstrecke nach Asien, Afrika und Südamerika, sagt Sprecherin Karin Müller. Jede Massnahme, die diesen Verspätungsabbau infrage stelle, hätte letztlich zur Konsequenz, dass einzelne Verbindungen aufgrund mangelhafter Profitabilität gestrichen werden müssten. *sda/flo* **SEITE 3**

## Bucher steigert Umsatz und Gewinn

**NIEDERWENINGEN** Der Maschinenkonzern Bucher Industries präsentiert gute Zahlen für das erste Halbjahr 2018. Der Auftragseingang stieg in der Berichtsperiode um rund 20 Prozent auf 1,52 Milliarden Franken, der Umsatz erhöhte sich um 19 Prozent auf 1,56 Milliarden Fran-

ken. Der Markt für Kommunalfahrzeuge zog vor allem in den wichtigen europäischen Märkten stark an. Bucher bezeichnete einen grossen Bedarf an Kanalreinigungsfahrzeugen und Winterdienstgeräten ebenso wie die Nachfrage an Müllfahrzeugen in Australien. *sda/red* **SEITE 3**

## Rümlangerin Captain an EM

**SOFTBALL** Die amerikanische Frauensportart Softball, die eine Variante von Baseball ist, begeistert in Europa dermassen, dass an der U-22-EM in der Slowakei bereits 17 Länder teilnehmen. Captain des Schweizer Teams ist die 18-jährige Jody Fischer aus Rüm- lang. *mw* **SEITE 31**

## Spitzensportler leben länger

**ALLGEMEINES** Vom American Football über Rudern bis zur Tour de France – oft wird die Frage gestellt: Führt so viel Plackerei nicht zu einer geringeren Lebenserwartung? Nein, sagen Studien. Das Resultat: Spitzensportler werden im Schnitt älter als normale Männer. *red* **SEITE 30**

### WETTER

Heute **16°/31°**  
Sonnig und heiss.

**WETTER SEITE 16**



ANZEIGE

Seit **35** Jahren  
individuell:  
Schmuck & Trauringe

*Dielsdorfer*  
**GOLDSCHMITTE**  
www.goldschmitte-dielsdorf.ch  
info@goldschmitte-dielsdorf.ch  
Telefon 044 853 24 44

## Überraschende Annäherung

**WASHINGTON** US-Präsident Donald Trump und EU-Kommissionspräsident Jean-Claude Juncker haben sich bei ihrem Gespräch über die Handelspolitik überraschend angenähert. Beide Seiten wollten zunächst auf neue Zölle verzichten, so lange es Verhandlungen gebe, sagte Juncker in Washington. Trump erklärte, die EU werde mehr Soja und Flüssiggas importieren. Auch sei geplant, bei Industriegütern die

Zölle ganz zu streichen. Einen intensiveren Handel soll es auch in den Bereichen Dienstleistungen, Chemie, Pharma und Medizinprodukte geben. Die USA und die EU würden überdies an einer Reform der Welthandelsorganisation WTO arbeiten.

Trump sagte zum Auftakt des Treffens im Weissen Haus, US-Firmen würden durch «massive Zölle» und «massive Barrieren» daran gehindert, ihre Waren in

Europa zu verkaufen. Er sei dazu bereit, sämtliche dieser Barrieren auf beiden Seiten abzubauen. Gelingen das jedoch nicht, könne er gar nicht anders, als US-Zölle zu erhöhen. Juncker entgegnete, die USA und die EU repräsentierten gemeinsam 50 Prozent des Welthandels und seien daher zum Dialog verpflichtet. «Wir sollten uns darauf konzentrieren, Zölle zu senken, statt sie zu erhöhen.» *sda/red* **SEITE 27**

## Strengere Auflagen

**BRÜSSEL** Pflanzensorten, die mit Verfahren wie der Genschere Crispr/Cas gezüchtet wurden, unterliegen laut Europäischem Gerichtshof in der EU künftig den strengen Gentechnik-Richtlinien. Der Entscheid hat Folgen für die hiesige Landwirtschaft. Auch in der Schweiz werden mit Crispr/Cas gezüchtete Sorten künftig wie gentechnisch veränderte Organismen behandelt. *nik* **SEITE 21**

ANZEIGE

**1. Augustweggen 65g**  
Fr. 1.90

**Freischli**  
Einfach... ein Bisschen mehr

Die Adresse für Geniesser

**Conforama**  
SWISS HOME PARTY – WAHNSINNSPREISE!  
Vom 24. Juli bis zum 20. August 2018

Bei Conforama in Wallisellen und in Schlieren profitieren Sie auch von der Liquidation der Matratzen:  
**bis zu -70% Rabatt!**

Und für den Nationalfeiertag verpassen Sie nicht unser Angebot: wir schenken Ihnen CHF 100.–  
Sofortrabatt für alle Einkäufe ab CHF 500.–\*, vom 26. bis zum 30. Juli (\*Bedingungen im Katalog, S. 1)